Aufbau des Kommentars

	Seite
Inhaltsübersicht	XI
Inhaltsverzeichnis	XVII
Abkürzungsverzeichnis	XLI
Allgemeines Literaturverzeichnis	XLIX
Teil 1. Einleitung	1
Teil 2. Musterbedingungen	15
Abschnitt 1. Allgemeine Bedingungen für die Kfz-Versicherung (AKB)	15
Abschnitt 2. Kfz-Umweltschadensversicherung (Kfz-USV)	893
Abschnitt 3. Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherung für Kraftfahrzeug-Handel und -Handwerk (KfzSBHH)	913
Abschnitt 4. Kfz-Flottenversicherung	945
Teil 3. Versicherungsvertragsgesetz und Nebenbestimmungen	975
Abschnitt 1. Versicherungsvertragsgesetz (VVG) – Auszug	975
Abschnitt 2. Pflichtversicherungsgesetz (PflVG)	1067
Abschnitt 3. Kraftfahrzeug-Pflichtversicherungsverordnung (KfzPflVV)	1213
Sachregister	1237

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1357715625

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis XVII
Abkürzungsverzeichnis XLI
Allgemeines Literaturverzeichnis XLIX

Teil 1. Einleitung
(Heetkamp)

I. Die Allgemeinen Bedingungen für die Kfz-Versicherung (AKB) 1
II. Beratungspflichten beim Abschluss eines Kfz-Versicherungsvertrages 5

Teil 2. Musterbedingungen

Abschnitt 1. Allgemeine Bedingungen für die Kfz-Versicherung (AKB)

A. Welche Leistungen umfasst Ihre Kfz-Versicherung? 15
A.1 Kfz-Haftpflichtversicherung – für Schäden, die Sie mit Ihrem Fahrzeug Anderen zufügen *(Heetkamp/Stadler)* 15
A.2 Kaskoversicherung – für Schäden an Ihrem Fahrzeug *(Halbach/Maier/Schmitt/Stadler)* 102
A.3 Autoschutzbrief – Hilfe für unterwegs als Service oder Kostenerstattung *(Stadler)* 334
A.4 Kfz-Unfallversicherung – wenn Insassen verletzt oder getötet werden *(Maier)* 362
A.5 Fahrerschutzversicherung – wenn der Fahrer verletzt oder getötet wird *(Schmitt)* 414

B. Beginn des Vertrags und vorläufiger Versicherungsschutz *(Stadler)* 448
B.1 Wann beginnt der Versicherungsschutz? 453
B.2 Vorläufiger Versicherungsschutz 455

C. Beitragszahlung *(Stadler)* 473
C.1 Zahlung des ersten oder einmaligen Beitrags 477
C.2 Zahlung des Folgebeitrags 491
C.3 Nicht rechtzeitige Zahlung bei Fahrzeugwechsel 503
C.4 Zahlungsperiode 505
C.5 Beitragspflicht bei Nachhaftung in der Kfz-Haftpflichtversicherung .. 505

D. Ihre Pflichten bei Gebrauch des Fahrzeugs und Folgen einer Pflichtverletzung *(Maier)* 507
D.1 Welche Pflichten haben Sie bei Gebrauch des Fahrzeugs? 513
D.2 Welche Folgen hat eine Verletzung dieser Pflichten? 561

E. Ihre Pflichten im Schadenfall und Folgen einer Pflichtverletzung *(Maier)* 590
E.1 Welche Pflichten haben Sie im Schadenfall? 596
E.2 Welche Folgen hat eine Verletzung dieser Pflichten? 670

F. Rechte und Pflichten der mitversicherten Personen *(Schmitt)* 705

Übersicht

G. Laufzeit und Kündigung des Vertrags, Veräußerung des Fahrzeugs, Wagniswegfall *(Stadler)* 736
G.1 Wie lange läuft der Versicherungsvertrag? 736
G.2 Wann und aus welchem Anlass können Sie den Versicherungsvertrag kündigen? 740
G.3 Wann und aus welchem Anlass können wir den Versicherungsvertrag kündigen? 760
G.4 Kündigung einzelner Versicherungsarten 766
G.5 Zugang der Kündigung 767
G.6 Beitragsabrechnung nach Kündigung 770
G.7 Was ist bei Veräußerung des Fahrzeugs zu beachten? 772
G.8 Wagniswegfall (zB durch Fahrzeugverschrottung) 783

H. Außerbetriebsetzung, Saisonkennzeichen, Fahrten mit ungestempelten Kennzeichen *(Stadler)* 787
H.1 Was ist bei Außerbetriebsetzung zu beachten? 787
H.2 Welche Besonderheiten gelten bei Saisonkennzeichen? 796
H.3 Fahrten mit ungestempelten Kennzeichen 799

Vorbemerkungen zu den Abschnitten I–K AKB *(Heetkamp)* 801

I. Schadenfreiheitsrabatt-System *(Heetkamp)* 808
I.1 Einstufung in Schadenfreiheitsklassen (SF-Klassen) 808
I.2 Ersteinstufung 812
I.3 Jährliche Neueinstufung 817
I.4 Was bedeutet schadenfreier oder schadenbelasteter Verlauf? 824
I.5 Wie Sie eine Rückstufung in der Kfz-Haftpflichtversicherung vermeiden können 831
I.6 Übernahme eines Schadenverlaufs 834
I.7 Einstufung nach Abgabe des Schadenverlaufs 845
I.8 Auskünfte über den Schadenverlauf 846

J. Beitragsänderung aufgrund tariflicher Maßnahmen *(Stadler)* 855
J.1 Typklasse 855
J.2 Regionalklasse 857
J.3 Tarifänderung 859
J.4 Kündigungsrecht 870
J.5 Gesetzliche Änderung des Leistungsumfangs in der Kfz-Haftpflichtversicherung 871

K. Beitragsänderung aufgrund eines bei Ihnen eingetretenen Umstands *(Stadler)* 873
K.1 Änderung des Schadenfreiheitsrabatts 873
K.2 Änderung von Merkmalen zur Beitragsberechnung 873
K.3 Änderung der Regionalklasse wegen Wohnsitzwechsels 875
K.4 Ihre Mitteilungspflichten zu den Merkmalen zur Beitragsberechnung 876
K.5 Änderung der Art oder Verwendung des Fahrzeugs 882

L. Meinungsverschiedenheiten und Gerichtsstände *(Heetkamp)* 884
L.1 Wenn Sie mit uns einmal nicht zufrieden sind 884
L.2 Gerichtsstände 886

M. [Zahlungsweise] *(Stadler)* 889

N. Bedingungsänderung *(Stadler)* 890

Abschnitt 2. Kfz-Umweltschadensversicherung (Kfz-USV) *(Schmitt)*

I. Vorbemerkungen 898
II. Erläuterungen 902

Abschnitt 3. Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherung für Kraftfahrzeug-Handel und -Handwerk (KfzSBHH)

(Maack)

I. Einleitung 919
II. Präambel 921
III. Versicherte Gegenstände (A.1 und A.2 KfzSBHH) 921
IV. Obhut und Betriebszweck (A.3 KfzSBHH) 925
V. Leistungsumfang (A.4 KfzSBHH) 928
VI. Ausschlüsse (A.5 KfzSBHH) 932
VII. Veräußerung von Fahrzeugen (Abschn. B KfzSBHH) 935
VIII. Pflichten (C.1 KfzSBHH) 936
IX. Folgen einer Pflichtverletzung (C.2 KfzSBHH) 940
X. Anhang 942

Abschnitt 4. Kfz-Flottenversicherung

(Maack)

I. Vorbemerkungen 946
II. Vertragsschluss und Informationspflichten 947
III. Widerrufsrecht 949
IV. Beratungspflicht des Versicherers 950
V. Vorläufige Deckung 950
VI. Annahmepflicht und Unternehmenstarif 952
VII. Die AKB 958
VIII. Flotte und Schadenfreiheitsrabatt 966
IX. Kündigung 970
X. Beitragsgarantie 970
XI. Anhang: Muster der Verlaufsinformationen für Fahrzeugflotten (Anlage zum Rundschreiben 1665/2012 vom 20.8.2012) 972

Teil 3. Versicherungsvertragsgesetz und Nebenbestimmungen

Abschnitt 1. Versicherungsvertragsgesetz (VVG) – Auszug

§ 23 Gefahrerhöhung *(Maier)* 975
§ 24 Kündigung wegen Gefahrerhöhung *(Maier)* 993
§ 25 Prämienerhöhung wegen Gefahrerhöhung *(Maier)* 993
§ 26 Leistungsfreiheit wegen Gefahrerhöhung *(Maier)* 994
§ 81 Herbeiführung des Versicherungsfalles *(Halbach)* 1003
§ 82 Abwendung und Minderung des Schadens *(Maier)* 1032
§ 83 Aufwendungsersatz *(Maier)* 1037
§ 86 Übergang von Ersatzansprüchen *(Maier)* 1045

Abschnitt 2. Pflichtversicherungsgesetz (PflVG)

(Stadler)

Vorbemerkungen zu § 1 PflVG 1067
Erster Abschnitt. Pflichtversicherung 1084
§ 1 Versicherungspflicht 1084
§ 1a Begriffsbestimmungen 1094
§ 2 Ausnahmen von der Versicherungspflicht für bestimmte Halter 1098
§ 2a Ausnahmen von der Versicherungspflicht für bestimmte Fahrzeuge und deren Gebrauch 1100
§ 3 Fortbestehen der Leistungspflicht gegenüber Dritten 1112
§ 3a Verfahren der Schadenregulierung 1113

§ 4 Mindestumfang des Versicherungsschutzes; Verordnungsermächtigungen ... 1117
§ 5 Zugelassene Versicherer, Pflicht der Versicherer zum Vertragsschluss 1121
§ 5a Dauer des Versicherungsverhältnisses, Kündigungsfiktion ... 1128
§ 5b Versicherungsbestätigung; Angaben über den bestellten Vertreter ... 1130
§ 5c Bescheinigung über den Schadenverlauf ... 1131
§ 5d Mindestumfang des Versicherungsschutzes bei Motorsportveranstaltungen; Verordnungsermächtigung ... 1135
§ 6 Verbot des Gebrauchs unversicherter Fahrzeuge ... 1137
§ 7 Durchführungsregelungen; Verordnungsermächtigung ... 1140
Zweiter Abschnitt. Pflichten der Versicherungsunternehmen, Ankunftsstelle und Statistik ... 1142
§ 8 Pflicht der Versicherungsunternehmen zur Beitragszahlung und zur Bestellung eines Vertreters ... 1142
§ 8a Auskunftsstelle ... 1145
§ 8b Allgemeine Übersicht zur Berücksichtigung von Bescheinigungen über den Schadenverlauf ... 1148
§ 9 Gemeinschaftsstatistik über den Schadenverlauf ... 1149
§ 10 Mitteilung der Daten für die Gemeinschaftsstatistik ... 1152
§ 11 Verordnungsermächtigung zur Gemeinschaftsstatistik ... 1152
Dritter Abschnitt. Entschädigungsfonds für Schäden aus Fahrzeugunfällen, Entschädigungsstelle für Schäden aus Auslandsunfällen und Insolvenzfonds für Schäden aus Fahrzeugunfällen ... 1153
§ 12 Leistungspflicht des Entschädigungsfonds ... 1153
§ 13 Aufwendungsersatz; Forderungsübergang ... 1166
§ 14 Erstattungspflicht des Entschädigungsfonds, Forderungsübergang und Rückgriff ... 1167
§ 15 Leistungspflicht der Entschädigungsstelle ... 1169
§ 16 Forderungsübergang auf die Entschädigungsstelle ... 1173
§ 17 Leistungspflicht des Insolvenzfonds ... 1174
§ 18 Umfang der Leistungspflicht des Insolvenzfonds ... 1180
§ 19 Aufwendungsersatz; Forderungsübergang ... 1184
§ 20 Informationspflichten und Zusammenarbeit im Insolvenzfall ... 1187
§ 21 Rückgriff unter den Insolvenzfonds ... 1189
§ 22 Rückgriffsrecht des Deutschen Büros Grüne Karte ... 1191
§ 23 Wahrnehmung der Aufgaben durch eine Anstalt; Verordnungsermächtigung ... 1191
§ 24 Wahrnehmung der Aufgaben durch die Verkehrsopferhilfe ... 1193
§ 25 Aufsicht; Genehmigung der Satzung der Verkehrsopferhilfe ... 1194
§ 26 Stelle zur gütlichen Einigung; Verordnungsermächtigung ... 1195
§ 27 Finanzierung ... 1196
§ 28 Übertragung der Wahrnehmung der Aufgaben auf eine andere juristische Person; Verordnungsermächtigungen ... 1197
§ 29 Steuerbefreiung ... 1198
§ 30 Strafvorschriften ... 1199
§ 31 Tarifumstellung bei Bestandsübertragung ... 1206
§ 32 Anwendungsbestimmung; Übergangsregelung ... 1207
§ 33 Anpassung an Änderungen der Fahrzeug-Zulassungsverordnung; Verordnungsermächtigung ... 1210

Abschnitt 3. Kraftfahrzeug-Pflichtversicherungsverordnung (KfzPflVV)

(Maier)

Vorbemerkungen zu den §§ 1–11 KfzPflVV ... 1213
§ 1 [Räumlicher und zeitlicher Geltungsbereich] ... 1216
§ 2 [Sachlicher Deckungsumfang] ... 1217

Inhaltsübersicht

Übersicht

§ 3 [Versicherung von Anhängern] 1218
§ 4 [Zulässige Ausschlüsse] 1220
§ 5 [Obliegenheiten vor Eintritt des Versicherungsfalles] 1222
§ 6 [Obliegenheiten nach Eintritt des Versicherungsfalles] 1226
§ 7 [Betrügerisches Verhalten] 1228
§ 8 [Rentenberechnungsgrundlagen] 1229
§ 9 [Vorläufiger Deckungsschutz] 1232
§ 10 [Änderungen] 1234
§ 11 [Inkrafttreten] 1235

Sachregister 1237

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis XLI
Allgemeines Literaturverzeichnis XLIX

Teil 1. Einleitung

I. Die Allgemeinen Bedingungen für die Kfz-Versicherung (AKB) .. 1
1. Geschichtliche Entwicklung 1
2. Gesetzliches Umfeld der AKB 4
II. Beratungspflichten beim Abschluss eines Kfz-Versicherungsvertrages 5
1. Allgemeines 5
2. Anlass zur Beratung 5
3. Umfang der Fragepflicht 7
4. Umfang der Beratungspflicht 8
5. Pflichten des Versicherungsmaklers 9
6. Kasuistik 9
7. Beratungsverzicht 10
8. Fernabsatzverträge 11
9. Beratungspflichten während der Vertragslaufzeit 11
10. Dokumentationspflicht 12
11. Schadensersatzpflicht 12

Teil 2. Musterbedingungen

Abschnitt 1. Allgemeine Bedingungen für die Kfz-Versicherung (AKB)

A. Welche Leistungen umfasst Ihre Kfz-Versicherung? 15

A.1 Kfz-Haftpflichtversicherung – für Schäden, die Sie mit Ihrem Fahrzeug Anderen zufügen 15
I. Was ist versichert? (A.1.1 AKB) 20
1. Umfang des Versicherungsschutzes (A.1.1.1 AKB) 20
2. Begründete und unbegründete Schadensersatzansprüche (A.1.1.2 und A.1.1.3 AKB) 49
3. Regulierungsvollmacht (A.1.1.4 AKB) 52
4. Mitversicherung von Anhängern, Aufliegern und abgeschleppten Fahrzeugen (A.1.1.5 AKB) 57
II. Wer ist versichert? (A.1.2 AKB) 64
1. Allgemeines 64
2. Die mitversicherten Personen im Einzelnen 64
3. Rechtsstellung mitversicherter Personen 73
III. Bis zu welcher Höhe leisten wir (Versicherungssummen)? (A.1.3 AKB) 73
1. Höchstzahlung (A.1.3.1 AKB) 73
2. Versicherungssumme bei mitversichertem Anhänger (A.1.3.2 AKB) 75
3. Übersteigen der Versicherungssummen (A.1.3.3 AKB) 75

IV. In welchen Ländern besteht Versicherungsschutz? (A.1.4 AKB) .. 76
1. Allgemeines 77
2. Geographisches Europa (A.1.4.1 S. 1 Alt. 1 AKB) 78
3. Länder der EU (A.1.4.1 S. 1 Alt. 2 AKB) 78
4. Umfang des Versicherungsschutzes (A.1.4.1 S. 2 AKB) 79
5. Internationale (Grüne) Versicherungskarte (A.1.4.2 AKB) 80
6. Belehrungspflicht 81
V. Was ist nicht versichert? (A.1.5 AKB) 81
1. Allgemeines 81
2. Vorsatz (A.1.5.1 AKB) 84
3. Motorsportveranstaltungen oder -aktivitäten (A.1.5.2 AKB) .. 87
4. Beschädigung des versicherten Fahrzeugs (A.1.5.3 AKB) 90
5. Beschädigung von Anhängern oder abgeschleppten Fahrzeugen (A.1.5.4 AKB) 90
6. Beschädigung von beförderten Sachen (A.1.5.5 AKB) 93
7. Schadensersatzanspruch gegen eine mitversicherte Person (A.1.5.6 AKB) 97
8. Nichteinhaltung von Liefer- und Beförderungsfristen (A.1.5.7 AKB) 100
9. Vertragliche Ansprüche (A.1.5.8 AKB) 101
10. Schäden durch Kernenergie (A.1.5.9 AKB) 101

A.2 Kaskoversicherung – für Schäden an Ihrem Fahrzeug 102
I. Was ist versichert? (A.2.1 AKB) 115
1. Allgemeines 115
2. Das versicherte Fahrzeug und seine Teile (A.2.1.2.1 Buchst. a AKB) 117
3. Mitversicherte Teile und nicht versicherbare Gegenstände (A.2.1.2 AKB) 119
4. Feste Verbindung oder Verwahrung unter Verschluss – Überblick 125
5. Feste Verbindung 126
6. Unter Verschluss verwahrt 126
7. Straßenverkehrsrechtliche Zulässigkeit 128
II. Welche Ereignisse sind versichert? (A.2.2 AKB) 129
1. Versicherte Ereignisse; versicherte Schäden 129
2. Beschädigung; Zerstörung; Verlust (A.2.2.1 AKB) 129
3. Umfasste Schadensereignisse der Vollkaskoversicherung (A.2.2.2 AKB) 178
III. Wer ist versichert? (A.2.3 AKB) 200
1. Versicherungsschutz des Versicherungsnehmers 200
2. Fremdversicherung zugunsten weiterer Personen 201
3. Sonderfall: Leasing und Finanzierung 202
IV. In welchen Ländern besteht Versicherungsschutz? (A.2.4 AKB) .. 204
V. Was zahlen wir im Schadensfall? (A.2.5 AKB) 205
1. Entschädigungsregeln 205
2. Totalschaden; Zerstörung oder Verlust (A.2.5.1 AKB) 211
3. Beschädigung (A.2.5.2 AKB) 243
4. Sachverständigenkosten (A.2.5.3 AKB) 263
5. Mehrwertsteuer (A.2.5.4 AKB) 264
6. Zusätzliche Regelungen bei Entwendung (A.2.5.5 AKB) 270
7. Höchstentschädigung (A.2.5.6 AKB) 278
8. Nicht erstattungsfähige Positionen; Rest- und Altteile (A.2.5.7 AKB) 280
9. Selbstbeteiligung (A.2.5.8 AKB) 283

VI. Sachverständigenverfahren bei Meinungsverschiedenheit über die Schadenshöhe (A.2.6 AKB) ... 286
1. Rechtsnatur des Sachverständigenverfahrens nach alter und neuer AKB-Fassung ... 286
2. Unzuständigkeit des Gerichts ... 288
3. Zuständigkeit bei Ablehnung des Versicherers ... 290
4. Umfang der Zuständigkeit des Ausschusses ... 291
5. Anfechtung des Gutachtens ... 292
6. Sachverständigenausschuss ... 296
7. Benennung der Sachverständigen ... 299
8. Ernennung und Zuständigkeit des Obmanns ... 303
9. Verfahren vor dem Ausschuss ... 304
10. Kostentragung ... 305
VII. Fälligkeit unserer Zahlung; Abtretung (A.2.7 AKB) ... 306
1. Fälligkeit ... 306
2. Abtretung; Verpfändung; Sicherungsschein ... 312
VIII. Können wir unsere Leistung vom Fahrer zurückfordern, wenn Sie nicht selbst gefahren sind? (A.2.8 AKB) ... 318
1. Allgemeines ... 318
2. Regressverzicht gegen den berechtigten Fahrer (A.2.8 S. 1 AKB) ... 319
3. Regress nur bei grob fahrlässiger Herbeiführung des Schadens (A.2.8 S. 2 AKB) ... 320
4. Häusliche Gemeinschaft (A.2.8 S. 3 AKB) ... 322
5. Regress bei Vorsatz (A.2.8 S. 4 AKB) ... 323
6. Regressverzicht gegenüber nach A.1.2 AKB mitversicherten Personen, Mietern und Entleihern (A.2.8 S. 5 AKB) ... 323
7. Kongruenzprinzip ... 327
8. Quotenvorrecht (Differenztheorie) ... 328
IX. Was ist nicht versichert? (A.2.9 AKB) ... 329
1. Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit (A.2.9.1 AKB) ... 329
2. Motorsportveranstaltungen oder-aktivitäten (A.2.9.2 AKB) ... 329
3. Reifenschäden (A.2.9.3 AKB) ... 331
4. Erdbeben; Kriegsereignisse; innere Unruhen; Maßnahmen der Staatsgewalt (A.2.9.4 AKB) ... 332
5. Schäden durch Kernenergie (A.2.9.5 AKB) ... 333

A.3 Autoschutzbrief – Hilfe für unterwegs als Service oder Kostenerstattung ... 334
I. Vorbemerkungen ... 340
II. Was ist versichert? (A.3.1 AKB) ... 342
III. Wer ist versichert? (A.3.2 AKB) ... 343
IV. Versicherte Fahrzeuge (A.3.3 AKB) ... 343
V. In welchen Ländern besteht Versicherungsschutz? (A.3.4 AKB) ... 344
VI. Hilfe bei Panne oder Unfall (A.3.5 AKB) ... 345
1. Überblick ... 345
2. Leistungsvoraussetzungen ... 345
3. Leistung ... 347
VII. Zusätzliche Hilfe bei Panne, Unfall oder Diebstahl ab „xx km" Entfernung (A.3.6 AKB) ... 349
1. Überblick ... 349
2. Leistungsvoraussetzungen ... 350
3. Leistung ... 351
VIII. Hilfe bei Krankheit, Verletzung oder Tod auf einer Reise (A.3.7 AKB) ... 352
1. Überblick ... 352
2. Allgemeine Leistungsvoraussetzungen ... 353
3. Leistung ... 354

IX. Zusätzliche Leistungen bei einer Auslandsreise (A.3.8 AKB) 356
1. Überblick 356
2. Allgemeine Leistungsvoraussetzungen 356
3. Bei Panne und Unfall (A.3.8.1 AKB) 357
4. Bei Diebstahl (A.3.8.2 AKB) 358
5. Im Todesfall (A.3.8.3 AKB) 359
X. Was ist nicht versichert? (A.3.9 AKB) 359
XI. Anrechnung ersparter Aufwendungen; Abtretung (A.3.10 AKB) .. 359
1. Anrechnung ersparter Aufwendungen (A.3.10.1 AKB) 359
2. Abtretung (A.3.10.2 AKB) 360
XII. Verpflichtung Dritter (A.3.11 AKB) 360

A.4 Kfz-Unfallversicherung – wenn Insassen verletzt oder getötet werden 362
I. Was ist versichert? (A.4.1 AKB) 372
1. Allgemeines 372
2. Umfang des Versicherungsschutzes 376
II. Wer ist versichert? (A.4.2 AKB) 385
1. Pauschalsystem (A.4.2.1 AKB) 385
2. Kraftfahrt-Unfall-Plus-Versicherung (A.4.2.2 AKB) 386
3. Platzsystem (A.4.2.3 AKB) 386
4. Was versteht man unter berechtigten Insassen? (A.4.2.4 AKB) 387
5. Berufsfahrerversicherung (A.4.2.5 AKB) 388
6. Namentliche Versicherung (A.4.2.6 AKB) 388
III. In welchen Ländern besteht Versicherungsschutz? (A.4.3 AKB) .. 388
IV. Welche Leistungen umfasst die Kfz-Unfallversicherung? (A.4.4 AKB) 388
V. Leistung bei Invalidität (A.4.5 AKB) 389
1. Voraussetzungen für die Leistung (A.4.5.1 AKB) 389
2. Art und Höhe der Leistung (A.4.5.2 AKB) 394
VI. Tagegeld (A.4.6 AKB) 397
1. Voraussetzungen für die Leistung (A.4.6.1 AKB) 397
2. Höhe und Dauer der Leistung (A.4.6.2 AKB) 397
3. Zahlungszeitraum (A.4.6.2 S. 5 AKB) 397
VII. Krankenhaustagegeld (A.4.7 AKB) 398
1. Voraussetzungen für die Leistung (A.4.7.1 AKB) 398
2. Höhe und Dauer der Leistung (A.4.7.2 AKB) 398
VIII. Todesfallleistung (A.4.8 AKB) 398
1. Voraussetzungen für die Leistung (A.4.8.1 AKB) 398
2. Art und Höhe der Leistung (A.4.8.2 AKB) 399
IX. Was passiert, wenn Unfallfolgen mit Krankheiten oder Gebrechen zusammentreffen? (A.4.9 AKB) 399
1. Krankheiten und Gebrechen (A.4.9.1 AKB) 399
2. Mitwirkung (A.4.9.2 AKB) 400
3. Zusammentreffen von Mitwirkung und Vorinvalidität 401
4. Mindestmitwirkungsanteil (A.4.9.2.2 AKB) 401
X. Fälligkeit (A.4.10 AKB) 401
1. Erklärung über die Leistungspflicht (A.4.10.1 AKB) 401
2. Leistung innerhalb von zwei Wochen (A.4.10.2 AKB) 402
3. Vorschüsse (A.4.10.3 AKB) 403
4. Neubemessung des Invaliditätsgrades (A.4.10.4 AKB) 403
XI. Abtretung und Zahlung für eine mitversicherte Person (A.4.11 AKB) 404
1. Abtretung 404
2. Zahlung für eine mitversicherte Person 404
XII. Was ist nicht versichert? (A.4.12 AKB) 405
1. Vorbemerkung 405
2. Straftat (A.4.12.1 AKB) 405

3. Geistes- oder Bewusstseinsstörungen/Trunkenheit (A.4.12.2 AKB) ... 407
4. Genehmigte Rennen (A.4.12.3 AKB) ... 410
5. Erdbeben; Kriegsereignisse; innere Unruhen; Maßnahmen der Staatsgewalt (A.4.12.4 AKB) ... 411
6. Kernenergie (A.4.12.5 AKB) ... 411
7. Bandscheiben; innere Blutungen (A.4.12.6 AKB) ... 411
8. Infektionen (A.4.12.7 AKB) ... 412
9. Psychische Reaktionen (A.4.12.8 AKB) ... 413
10. Bauch- und Unterleibsbrüche (A.4.12.9 AKB) ... 414

A.5 Fahrerschutzversicherung – wenn der Fahrer verletzt oder getötet wird ... 414
I. Vorbemerkungen ... 418
1. Wesen der Fahrerschutzversicherung ... 419
2. Geltung der VVG-Vorschriften zur Unfallversicherung ... 420
II. Was ist versichert? (A.5.1 AKB) ... 421
1. Personenschäden des berechtigten Fahrers ... 421
2. Beim Lenken ... 421
3. Kausalität ... 423
4. Unfallbegriff ... 423
5. Beweislast ... 423
III. Wer ist versichert? (A.5.2 AKB) ... 424
1. Berechtigter Fahrer ... 424
2. Hinterbliebene ... 424
IV. In welchen Ländern besteht Versicherungsschutz? (A.5.3 AKB) ... 425
V. Was leisten wir in der Fahrerschutzversicherung? (A.5.4 AKB) ... 425
1. Unfallbedingter Personenschaden ... 425
2. Deutsches Schadensersatzrecht ... 426
3. Die Ansprüche ... 426
4. Ausgeschlossene Ansprüche ... 429
5. Alternative 2 ... 430
6. Subsidiarität ... 430
7. Leistung trotz Subsidiarität („Vorleistung") ... 435
8. Vereinbarungen mit Dritten ... 438
9. Versicherungssumme ... 438
10. Gesetzlicher Forderungsübergang ... 440
VI. Fälligkeit; Abtretung; Zahlung für eine mitversicherte Person (A.5.5 AKB) ... 441
1. Anerkenntnis ... 441
2. Fälligkeit ... 442
3. Vorschuss ... 442
4. Abtretung ... 442
5. Zahlung für eine mitversicherte Person ... 444
6. Verzug ... 444
7. Verjährung ... 445
VII. Was ist nicht versichert? (A.5.6 AKB) ... 445
1. Allgemeines ... 445
2. Straftat (A.5.6.1 AKB) ... 446
3. Psychische Reaktionen (A.5.6.2 AKB) ... 446
4. Schäden an der Bandscheibe (A.5.6.3 AKB) ... 446
5. Ansprüche Dritter (A.5.6.4 AKB) ... 446
6. Genehmigte Rennen (A.5.6.5 AKB) ... 447
7. Erdbeben; Kriegsereignisse; innere Unruhen; Maßnahmen der Staatsgewalt (A.5.6.6 AKB) ... 447
8. Schäden durch Kernenergie (A.5.6.7 AKB) ... 447

B. Beginn des Vertrags und vorläufiger Versicherungsschutz 448
I. Verschiedene Versicherungsbeginne 448
II. Formeller, materieller und technischer Beginn 449
III. Zustandekommen des Vertrages (Abschn. B AKB) 449

B.1 Wann beginnt der Versicherungsschutz? 453
I. Einlösungsklausel 453
II. Belehrungserfordernis 454
III. Verzögerte Ausstellung des Versicherungsscheins 454
IV. Beweislast 455

B.2 Vorläufiger Versicherungsschutz 455
I. Zweck 456
II. Zustandekommen (B.2.1 und B.2.2 AKB) 457
III. Rechtlich selbstständiger Vertrag 459
IV. Beratungs- und Dokumentationspflichten 461
V. Einbeziehung der AVB und Erfüllung der Informationspflichten .. 461
VI. Vollmacht des Vermittlers 462
VII. Beginn des Versicherungsschutzes 464
VIII. Beendigung 465
1. Übergang vom vorläufigen in den endgültigen Versicherungsschutz (B.2.3 AKB) 465
2. Rückwirkender Wegfall des vorläufigen Versicherungsschutzes (B.2.4 AKB) 465
3. Kündigung des vorläufigen Versicherungsschutzes (B.2.5 AKB) 469
4. Beendigung des vorläufigen Versicherungsschutzes durch Widerruf (B.2.6 AKB) 470
5. Erteilung vorläufiger Deckung durch anderen Versicherer 470
6. Fristablauf 470
7. Nichtzahlung der Prämie für einen weiteren Vertrag über vorläufige Deckung 471
8. Treuwidriges Verhalten des Versicherungsnehmers 471
IX. Beitrag für vorläufigen Versicherungsschutz (B.2.7 AKB) 471
X. Abgrenzung zur Rückwärtsversicherung 472

C. Beitragszahlung 473
I. Allgemeines 473
II. Prämiengläubiger und Prämienschuldner 474
1. Prämienschuldner 474
2. Prämiengläubiger 475
III. Prämienarten 475
1. Abgrenzung Erst- oder Einmalprämie, Folgeprämie 475
2. Vertragsänderungen und Fahrzeugwechsel 476
3. Vorläufige Deckung 477

C.1 Zahlung des ersten oder einmaligen Beitrags 477
I. Fälligkeit der Erstprämie (C.1.1 AKB) 478
II. Rechtzeitigkeit der Leistungshandlung 479
1. Bar(ein)zahlung 480
2. (Verrechnungs-)Scheck 480
3. Überweisung 480
4. Lastschriftverfahren 481
III. Teilzahlung des Versicherungsnehmers 482
IV. Fälligkeit beim Invitatiomodell 483
V. Anforderung an die Zahlungsaufforderung 484
1. Angabe des fälligen Erstbetrags 484
2. Rechtsfolgenbelehrung 485
VI. Verschuldenserfordernis 487
VII. Aufrechnung der Prämienforderung mit Entschädigungsleistungen 487

VIII. Rechtsfolgen der nicht rechtzeitigen Zahlung ... 489
1. Kein Beginn des Versicherungsschutzes im Hauptvertrag (C.1.2 AKB) ... 489
2. Rücktrittsrecht (C.1.3 S. 1 AKB) ... 489
3. Anspruch auf Geschäftsgebühr (C.1.3 S. 2 AKB) ... 490
4. Aufrechnungsrecht des Versicherers ... 490
IX. Beweisfragen ... 490

C.2 Zahlung des Folgebeitrags ... 491
I. Allgemeines ... 492
II. Rechtzeitigkeit der Zahlung (C.2.1 AKB) ... 493
1. Fälligkeit der Folgeprämie (C.2.1 AKB) ... 493
2. Rechtzeitigkeit der Leistungshandlung ... 494
III. Erfordernis der qualifizierten Mahnung (C.2.2 AKB) ... 494
1. Form ... 494
2. Fristsetzung ... 495
3. Angabe der rückständigen Prämie, der Zinsen und Kosten ... 495
4. Rechtsfolgenbelehrung ... 495
5. Zugang der Mahnung ... 497
IV. Verschuldenserfordernis (C.2.3 S. 2 AKB) ... 499
V. Rechtsfolgen der nicht rechtzeitigen Zahlung ... 500
1. Leistungsfreiheit (C.2.3 S. 1 AKB) ... 500
2. Kündigung (C.2.4 AKB) ... 500
VI. Beweisfragen ... 501
VII. Anzeige an die Zulassungsbehörde; Nachhaftung ... 501
VIII. Besonderheiten bei Leasingverträgen und Fahrzeugfinanzierung ... 502

C.3 Nicht rechtzeitige Zahlung bei Fahrzeugwechsel ... 503

C.4 Zahlungsperiode ... 505

C.5 Beitragspflicht bei Nachhaftung in der Kfz-Haftpflichtversicherung ... 505

D. Ihre Pflichten bei Gebrauch des Fahrzeugs und Folgen einer Pflichtverletzung ... 507
I. Die Einteilung der Obliegenheiten in den AKB ... 508
1. Unterschiedliche Zwecke ... 508
2. Kausalitätsanforderungen ... 508
II. Einschränkung der Gestaltungsfreiheit durch die KfzPflVV ... 509
III. Anwendungsbereich der in Abschn. D AKB enthaltenen Obliegenheiten ... 509
IV. Voraussetzungen der Leistungsfreiheit (§ 28 Abs. 2 VVG) ... 510
V. Die Voraussetzungen der Leistungsfreiheit im Überblick ... 511
1. Tatbestand der Obliegenheitsverletzung (D.1.1.1–D.1.3.2 AKB bzw. E.1.1.1–E.1.6.4 AKB) ... 511
2. Verschulden (D.2.1 bzw. E.2.1 AKB) ... 512
3. Kausalität (D.2.2 bzw. E.2.2 AKB) ... 513

D.1 Welche Pflichten haben Sie bei Gebrauch des Fahrzeugs? ... 513
I. Bei allen Versicherungsarten (D.1.1 AKB) ... 515
1. Verwendungsklausel (D.1.1.1 AKB) ... 515
2. Nicht berechtigter Fahrer (D.1.1.2 AKB) ... 523
3. Führerscheinklausel (D.1.1.3 AKB) ... 532
4. Nicht genehmigte Rennen (D.1.1.4 AKB) ... 549
5. Wechselkennzeichen (D.1.1.5 AKB) ... 553
II. Zusätzlich in der Kfz-Haftpflichtversicherung (D.1.2 AKB) ... 554
1. Trunkenheits- und Rauschmittelklausel (D.1.1.2) ... 554
2. Motorsportveranstaltungen oder -aktivitäten (D.1.2.2 AKB) ... 560

III. Zusätzlich in der Fahrerschutzversicherung (D.1.3 AKB) 560
1. Trunkenheits- und Rauschmittelklausel (D.1.3.1 AKB) 560
2. Gurtpflicht (D.1.3.2 AKB) 561

D.2 Welche Folgen hat eine Verletzung dieser Pflichten? 561
I. Vorbemerkungen 563
II. Leistungsfreiheit bei Vorsatz (D.2.1 S. 1 AKB) 564
III. Leistungskürzung bei grober Fahrlässigkeit (D.2 S. 2 AKB) 565
IV. Abgrenzung von Vorsatz zur groben Fahrlässigkeit 566
V. Verschuldensformen innerhalb der einzelnen Obliegenheiten 566
1. Verwendungsklausel (D.1.1.1 AKB) 566
2. Unberechtigte Fahrt (D.1.1.2 AKB) 567
3. Führerscheinklausel (D.1.1.3 AKB) 567
4. Zulassen einer führerscheinlosen Fahrt (D.1.1.3 S. 2 AKB) ... 568
5. Rennveranstaltungen (D.1.1.4 und D.1.2.2 AKB) 569
6. Fahrzeuge mit Wechselkennzeichen (D.1.1.5 AKB) 569
7. Trunkenheitsklausel (D.1.2 und D.1.3.1 AKB) 569
8. Zulassen einer Trunkenheitsfahrt (D.1.2.1 S. 2 und D.1.3.1 S. 2 AKB) 570
9. Gurtpflicht (D.1.3.2 AKB) 571
VI. Die Höhe der Leistungskürzung bei grober Fahrlässigkeit 571
1. Objektives Gewicht der verletzten Sorgfaltspflicht als Ausgangspunkt 571
2. Subjektive Beweggründe 572
3. Kürzungsquoten bei einzelnen Obliegenheitsverletzungen 573
4. Beweislast für die Schwere des Verschuldens 575
VII. Versicherungsnehmer als verletzter Insasse (D.2.1 S. 4 AKB) 575
VIII. Kausalität der Obliegenheitsverletzung (D.2.2 AKB) 576
1. Entwicklung der Rechtsprechung 576
2. Anforderungen an den Kausalitätsgegenbeweis 578
3. Mitwirkende Verursachung der Obliegenheitsverletzung 581
4. Entfallen des Kausalitätserfordernisses bei Arglist 581
IX. Beschränkung der Leistungsfreiheit in der Kfz-Haftpflichtversicherung (D.2.3 Abs. 1 S. 1 AKB) 582
1. Allgemeines 582
2. Quotenbildung in der Kfz-Haftpflichtversicherung 583
3. Zusammentreffen von Obliegenheitsverletzungen des Versicherungsnehmers und einer mitversicherten Person 584
4. Gleichzeitige Verletzung mehrerer Obliegenheiten durch eine Person 585
5. Zusammentreffen von grob fahrlässiger Herbeiführung des Versicherungsfalles und Obliegenheitsverletzung 587
X. Haftung nur mit Mindestversicherungssummen 588
XI. Die Leistungsfreiheit bei Gefahrerhöhung in der Kfz-Haftpflichtversicherung (D.3.3 Abs. 2 AKB) 588
XII. Unbegrenzte Leistungsfreiheit bei Straftat (D.2.4 AKB) 589

E. Ihre Pflichten im Schadenfall und Folgen einer Pflichtverletzung .. 590
I. Einführung 590
II. Einschränkung der Gestaltungsfreiheit durch die KfzPflVV 591
III. Anwendungsbereich der in Abschn. E AKB enthaltenen Obliegenheiten 592
IV. Die Voraussetzungen der Leistungsfreiheit im Überblick 592
1. Tatbestand der Obliegenheitsverletzung (E.1.1.1–E.1.6.4 AKB) 593
2. Verschulden (E.2.1 AKB) 593
3. Kausalität (E.2.2 AKB) 593
4. Belehrung (§ 28 Abs. 4 VVG) 594

V. Geltung für Mitversicherte 594
VI. Versicherungsfall 594

E.1 Welche Pflichten haben Sie im Schadenfall? 596
I. Bei allen Versicherungsarten (E.1.1 AKB) 601
1. Anzeigepflicht (E.1.1.1 AKB) 601
2. Anzeige von Ermittlungsverfahren (E.1.1.2 AKB) 605
3. Aufklärungspflicht (E.1.1.3 AKB) 605
4. Schadensminderungspflicht (E.1.1.4 AKB) 651
II. Zusätzlich in der Kfz-Haftpflichtversicherung (E.1.2 AKB) 653
1. Allgemeines 653
2. Anzeige außergerichtlich geltend gemachter Ansprüche (E.1.2.1 AKB) 653
3. Anzeige von Kleinschäden (E.1.2.2 AKB) 654
4. Anzeige gerichtlich geltend gemachter Ansprüche (E.1.2.3 AKB) 655
5. Prozessführung (E.1.2.4 AKB) 656
6. Drohender Fristablauf (E.1.2.5 AKB) 659
III. Zusätzlich in der Kaskoversicherung (E.1.3 AKB) 660
1. Schriftliche Diebstahlsanzeige (E.1.3.1 AKB) 660
2. Weisungseinholung vor Verwertung (E.1.3.2 AKB) 660
3. Polizeiliche Anzeige bei Entwendungs-, Brand- und Wildschäden (E.1.3.3 AKB) 664
IV. Zusätzlich beim Autoschutzbrief (E.1.4 AKB) 664
1. Einholung von Weisungen (E.1.4.1 AKB) 664
2. Untersuchung; Belege; ärztliche Schweigepflicht (E.1.4.2 AKB) 665
V. Zusätzlich in der Kfz-Unfallversicherung (E.1.5 AKB) 665
1. Anzeige des Todesfalles innerhalb von 48 Stunden (E.1.5.1 AKB) 665
2. Medizinische Versorgung (E.1.5.2 AKB) 665
3. Medizinische Aufklärung (E.1.5.3 AKB) 666
4. Frist zur Feststellung und Geltendmachung der Invalidität (E.1.5.4 AKB) 667
5. Anzeigepflicht in der Unfallversicherung 668
6. Aufklärungsobliegenheiten in der Unfallversicherung 668
VI. Zusätzlich in der Fahrerschutzversicherung (E.1.6 AKB) 669
1. Medizinische Versorgung (E.1.6.1 AKB) 669
2. Medizinische Aufklärung (E.1.6.2 AKB) 669
3. Aufklärung der Ansprüche gegen Dritte (E.1.6.3 AKB) 669
4. Wahrung der Ansprüche gegen Dritte (E.1.6.4 AKB) 669

E.2 Welche Folgen hat eine Verletzung dieser Pflichten? 670
I. Vorbemerkungen 672
II. Leistungsfreiheit bzw. Leistungskürzung (E.2.1 AKB) 673
1. Leistungsfreiheit bei Vorsatz (E.2.1 S. 1 AKB) 673
2. Leistungskürzung bei grober Fahrlässigkeit 674
3. Zurechnungsunfähigkeit 675
4. Verschuldensformen bei einzelnen Obliegenheitsverletzungen .. 677
5. Umfang der Leistungskürzung bei grober Fahrlässigkeit 680
III. Kausalität der Obliegenheitsverletzung (E.2.2 AKB) 684
1. Allgemeines 684
2. Kausalitätsmaßstab 685
3. Kausalität für das Feststellungsverfahren, insbesondere bei Unfallflucht (E.2.2 Alt. 1 AKB) 685
4. Kausalität für die Feststellung oder den Umfang der Leistungspflicht (E.2.2 Alt. 2 AKB) 688
5. Beweislast 690
IV. Entfallen des Kausalitätserfordernisses bei Arglist 690

V. Beschränkung der Leistungsfreiheit in der Kfz-Haftpflichtversicherung (E.2.3 AKB) 694
VI. Besonders schwerwiegende Obliegenheitsverletzung (E.2.4 AKB) 695
VII. Vollständige Leistungsfreiheit in der Kfz-Haftpflichtversicherung (E.2.5 und E.2.6 AKB) 698
1. Allgemeines 698
2. Betrugsabsicht (E.2.5 AKB) 703
3. Unrichtige gerichtliche Entscheidung (E.2.6 AKB) 703
VIII. Mindestversicherungssummen (E.2.7 AKB aF) 704

F. Rechte und Pflichten der mitversicherten Personen 705
I. Sinngemäße Anwendung der Pflichten des Versicherungsnehmers gegenüber mitversicherten Personen (F.1 AKB) 706
1. Vorbemerkungen 706
2. Mitversicherte Personen 708
3. Von der mitversicherten Person zu beachtende Pflichten 711
II. Ausübung der Rechte nur durch den Versicherungsnehmer (F.2 S. 1 AKB) 717
1. Die Rechtsposition des Versicherungsnehmers 717
2. Die Rechtsposition des Versicherten 718
III. Die selbstständige Verfügungsmacht des Versicherten in der Kfz-Haftpflichtversicherung (F.2 S. 2 AKB) 722
IV. Die Auswirkungen von Pflichtverletzungen des Versicherungsnehmers auf mitversicherte Personen (F.3 AKB) 724
1. Kaskoversicherung (F.3 S. 1 AKB) 724
2. Kfz-Haftpflichtversicherung (F.3 S. 2 AKB) 724
V. Einstehenmüssen des Versicherungsnehmers für dritte Personen .. 726
1. Allgemeines 726
2. Zurechnung des Verhaltens eines weiteren Versicherungsnehmers 726
3. Zurechnung des Verhaltens einer mitversicherten Person 727
4. Zurechnung des Verhaltens sonstiger Personen – Repräsentant 727
5. Wissensvertreter 732
6. Wissenserklärungsvertreter 734

G. Laufzeit und Kündigung des Vertrags, Veräußerung des Fahrzeugs, Wagniswegfall 736

G.1 Wie lange läuft der Versicherungsvertrag? 736
I. Vertragsdauer von einem Jahr (G.1.1 AKB) 736
1. Beginn um 0.00 Uhr zum vereinbarten Vertragsbeginn 737
2. Vertragsende zum vereinbarten Ablauf um 24.00 Uhr 737
II. Automatische Verlängerung (G.1.2 AKB) 738
III. Vertragsdauer bei Fahrzeugen mit Versicherungskennzeichen 739
IV. Verträge mit einer Laufzeit unter einem Jahr (G.1.3 AKB) 740
V. Beweislast 740

G.2 Wann und aus welchem Anlass können Sie den Versicherungsvertrag kündigen? 740
I. Allgemeines 742
1. Überblick über die Kündigungsmöglichkeiten 742
2. Kündigungsberechtigter und Kündigungsempfänger 743
3. Begründung der Kündigung 743
4. Kündigung unter einer Bedingung 744
5. Auslegung und Umdeutung der Kündigungserklärung 744
6. Erfordernis des Zugangs 745
7. Eingangsbestätigung 746
8. Pflicht zur Zurückweisung unwirksamer Kündigungen 746
9. Rücknahme der Kündigung 747

10. Verhältnis zwischen mehreren Auflösungsgründen 747
11. Vertragsaufhebung 748
12. Berechnung der Fristen 748
13. Beweislast 749
14. Streitwert 749
II. Ordentliche Kündigung zum Ablauf (G.2.1 AKB) 749
III. Kündigung des vorläufigen Versicherungsschutzes (G.2.2 AKB) ... 750
IV. Kündigung im Schadensfall (G.2.3 und G.2.4 AKB) 750
1. Allgemeines 750
2. Schadensereignis 751
3. Beginn der einmonatigen Kündigungsfrist 751
4. Wirksamwerden der Kündigung (G.2.4 AKB) 755
5. Prämienanspruch 756
6. Kündigung einzelner Sparten 756
V. Kündigung bei Veräußerung oder Zwangsversteigerung (G.2.5 und G.2.6 AKB) 757
1. Kündigungsrecht des Erwerbers (G.2.5 AKB) 757
2. Vorlage einer Versicherungsbestätigung eines anderen Versicherers (G.2.6 AKB) 758
VI. Kündigung bei Beitragserhöhung (G.2.7 AKB) 758
VII. Kündigung bei geänderter Verwendung des Fahrzeugs (G.2.8 AKB) 759
VIII. Kündigung bei Bedingungsänderung (G.2.9 AKB) 759
IX. Kündigung aus wichtigem Grund (§ 314 BGB) 760

G.3 Wann und aus welchem Anlass können wir den Versicherungsvertrag kündigen? 760
I. Überblick über die Kündigungsrechte des Versicherers 761
II. Kündigung zum Ablauf (G.3.1 AKB) 762
III. Kündigung des vorläufigen Versicherungsschutzes (G.3.2 AKB) ... 762
IV. Kündigung im Schadensfall (G.3.3 AKB) 763
V. Kündigung bei Nichtzahlung des Folgebeitrags (G.3.4 AKB) 763
VI. Kündigung bei Obliegenheitsverletzung vor dem Versicherungsfall (G.3.5 AKB) 764
VII. Kündigung bei geänderter Verwendung des Fahrzeugs (G.3.6 AKB) 764
VIII. Kündigung bei Veräußerung oder Zwangsversteigerung (G.3.7 AKB) 765
IX. Kündigung aus wichtigem Grund (§ 314 BGB) 765

G.4 Kündigung einzelner Versicherungsarten 766

G.5 Zugang der Kündigung 767
I. Zugang und Form 767
II. Eigenhändige Unterschrift des Versicherungsnehmers 768
III. Faksimile des Versicherers 768
IV. Erfordernis einer Vollmachtsurkunde 769

G.6 Beitragsabrechnung nach Kündigung 770

G.7 Was ist bei Veräußerung des Fahrzeugs zu beachten? 772
I. Anwendungsbereich 773
II. Abdingbarkeit 775
III. Übergang auf den Erwerber (G.7.1 AKB) 775
1. Veräußerung 776
2. Umfang des Übergangs 778
3. Beratungspflicht des Versicherers 778
4. Aushändigung der Versicherungsbedingungen 778
IV. Anpassung des Beitrags (G.7.2 AKB) 779
V. Gesamtschuldnerische Beitragshaftung (G.7.3 AKB) 779
VI. Anzeige der Veräußerung (G.7.4 AKB) 780
1. Anzeigepflicht 780
2. Leistungsfreiheit bei Verletzung der Anzeigepflicht 781

VII. Kündigung des Vertrages (G.7.5 AKB) 783
VIII. Zwangsversteigerung (G.7.6 AKB) 783

G.8 Wagniswegfall (zB durch Fahrzeugverschrottung) 783
I. Dauernder Wegfall des Wagnisses 783
II. Auswirkung auf den Versicherungsvertrag 784
III. Auswirkung auf die Prämie 785
IV. Erstprämie für Ersatzfahrzeug 786

H. Außerbetriebsetzung, Saisonkennzeichen, Fahrten mit ungestempelten Kennzeichen 787

H.1 Was ist bei Außerbetriebsetzung zu beachten? 787
I. Vorübergehende Außerbetriebsetzung (Stilllegung) 788
II. Auswirkung auf den Versicherungsvertrag (H.1.1 AKB) 789
III. Umwandlung in eine beitragsfreie Ruheversicherung (H.1.2 und H.1.3 AKB) 790
IV. Umfang der Ruheversicherung (H.1.4 AKB) 791
V. Ruheversicherungsobliegenheit (H.1.5 AKB) 791
1. Vertragliche Obliegenheit vor dem Versicherungsfall 792
2. Abstellen des Fahrzeugs in Einstellraum oder auf umfriedeten Abstellplatz 792
3. Kein Gebrauch außerhalb 793
4. Vorübergehendes Abstellen an anderer Stelle 793
5. Leistungsfreiheit bei Pflichtverletzung 793
VI. Ende der Ruheversicherung und des Versicherungsvertrages (H.1.6–H.1.8 AKB) 794
1. Wiederanmeldung (H.1.6 AKB) 794
2. Ablauf einer Frist von 18 Monaten (H.1.7 AKB) 795
3. Wechsel zu einem anderen Versicherer (H.1.8 AKB) 795
4. Rückerstattung der Versicherungsbeiträge 795
5. Gefahrerhöhung während der Außerbetriebsetzung 795
6. Anzeige nach § 51 FZV 796

H.2 Welche Besonderheiten gelten bei Saisonkennzeichen? 796
I. Saisonkennzeichen 796
II. Versicherungsschutz innerhalb der Saison (H.2.1 AKB) 797
III. Ruheversicherungsschutz außerhalb der Saison (H.2.2 AKB) 797
IV. Zulässige Fahrten außerhalb des Betriebszeitraums (H.2.3 AKB) 798

H.3 Fahrten mit ungestempelten Kennzeichen 799
I. Versicherungsschutz für Zulassungsfahrten (H.3.1 AKB) 799
II. Definition der Zulassungsfahrten (H.3.2 AKB) 799
III. Beweislast 800

Vorbemerkungen zu den Abschnitten I–K AKB 801
I. Beitragsregeln in der Kraftfahrtversicherung 801
II. Tariffreiheit 803
III. Merkmale zur Beitragsberechnung 804
IV. Beitragsanpassungen 805
V. Grenzen der Beitragsgestaltung 806

I. Schadenfreiheitsrabatt-System 808

I.1 Einstufung in Schadenfreiheitsklassen (SF-Klassen) 808
I. Bedeutung des SF-Systems für die Beitragsbemessung 808
II. Grundgedanke von „Bonus-Malus"-Systemen 808
III. Systematik des SF-Systems der Kfz-Versicherung 809
IV. Schadensverlauf als Rechtsposition 811

I.2 Ersteinstufung 812
I. Ersteinstufung in SF-Klasse 0 (I.2.1 AKB) 814

II. Sonderersteinstufungen für Pkw (I.2.2 AKB) ... 814
1. Führerscheinregel (I.2.2.1 AKB) ... 815
2. Zweitwagenregel (I.2.2.2 AKB) ... 815
3. Zweitwagen- und Fahreralterregel (I.2.2.3 AKB) ... 815
4. Sonstiges ... 815
III. Anrechnung des Schadensverlaufs in der Vollkaskoversicherung (I.2.3 AKB) ... 816
IV. Führerscheinsonderregelung für Umstufung (I.2.4 AKB) ... 816
V. Gleichgestellte Fahrerlaubnisse (I.2.5 AKB) ... 816

I.3 Jährliche Neueinstufung ... 817
I. Allgemeines ... 818
II. Neueinstufung und Wirksamwerden der Neueinstufung (I.3.1 AKB) ... 819
III. Besserstufung nach schadenfreiem Verlauf (I.3.2 AKB) ... 821
IV. Besserstufung bei Saisonkennzeichen (I.3.3 AKB) ... 821
V. Besserstufung von neuen Verträgen (I.3.4 AKB) ... 822
VI. Rückdatierung des Versicherungsvertrages ... 822
VII. Rückstufung nach schadenbelastetem Verlauf (I.3.5 AKB) ... 823

I.4 Was bedeutet schadenfreier oder schadenbelasteter Verlauf? ... 824
I. Allgemeines ... 825
II. Entschädigungsleistungen und Schadensrückstellungen ... 825
III. Ausnahmetatbestände (I.4.1.2 AKB) ... 826
1. Abkommen der Versicherer untereinander, mit Sozialversicherungsträgern und Mehrfachversicherung (I.4.1.2 Buchst. a AKB) 827
2. Auflösung von Rückstellungen (I.4.1.2 Buchst. b AKB) ... 828
3. Erfolgreicher Regress der Vollkaskoversicherung (I.4.1.2 Buchst. c AKB) ... 828
4. Fälle der Teilkaskoversicherung (I.4.1.2 Buchst. d AKB) ... 828
5. Leistungsfreiheit des schadensverursachenden Kfz-Haftpflichtversicherers (I.4.1.2 Buchst. e AKB) ... 829
IV. Sonstige Ausnahmefälle ... 829
1. Massenunfälle ... 829
2. Veräußerung des Fahrzeugs ... 830
3. Unfall des Schwarzfahrers ... 830
V. Schadenbelasteter Verlauf ... 830

I.5 Wie Sie eine Rückstufung in der Kfz-Haftpflichtversicherung vermeiden können ... 831
I. Allgemeines ... 831
II. Schadensrückkauf ... 832
III. Rabattschutz ... 833

I.6 Übernahme eines Schadenverlaufs ... 834
I. Allgemeines ... 837
II. Fahrzeugwechsel und Rabatt-Tausch ... 838
1. Fahrzeugwechsel (I.6.1.1 AKB) ... 838
2. Rabatt-Tausch (I.6.1.2 AKB) ... 838
3. Fahrzeuggruppen (I.6.2 AKB) ... 839
III. Übertragung auf eine andere Person (I.6.1.3 AKB) ... 840
IV. Betriebsübergang (I.6.4 AKB) ... 841
V. Versichererwechsel (I.6.1.4 AKB) ... 842
VI. Unterbrechung des Versicherungsschutzes (I.6.3 AKB) ... 843
1. Anwendungsbereich der Unterbrechungsregelungen ... 843
2. Übernahme des Versicherungsschutzes ... 843
3. Umstufung im Kalenderjahr nach der Übernahme ... 845

I.7 Einstufung nach Abgabe des Schadenverlaufs ... 845

I.8 Auskünfte über den Schadenverlauf ... 846
I. Allgemeines ... 846
II. Das VWB-Verfahren ... 848
III. Bescheinigungspflicht des Vorversicherers ... 850
IV. Schadensverläufe aus dem Ausland ... 852
V. Schadensklassendatei ... 853

J. Beitragsänderung aufgrund tariflicher Maßnahmen ... 855

J.1 Typklasse ... 855

J.2 Regionalklasse ... 857

J.3 Tarifänderung ... 859
I. Allgemeine rechtliche Rahmenbedingungen ... 859
II. Anforderungen an die Klausel ... 864
1. Anpassungsanlass ... 864
2. Äquivalenzprinzip ... 866
3. Unternehmens- und Verbandsdaten ... 866
4. Bildung von Teilkollektiven ... 867
5. Pflicht zur Absenkung ... 868
6. Mindestanpassung und Deckelung ... 868
7. Überprüfung durch Treuhänder ... 868
III. Mitteilung der Beitragserhöhung ... 869
IV. Rechtsfolgen der Unwirksamkeit ... 869

J.4 Kündigungsrecht ... 870

J.5 Gesetzliche Änderung des Leistungsumfangs in der Kfz-Haftpflichtversicherung ... 871

K. Beitragsänderung aufgrund eines bei Ihnen eingetretenen Umstands 873

K.1 Änderung des Schadenfreiheitsrabatts ... 873

K.2 Änderung von Merkmalen zur Beitragsberechnung ... 873
I. Welche Änderungen werden berücksichtigt (K.2.1 AKB)? ... 874
II. Erfordernis der vertraglichen Vereinbarung ... 874
III. Zeitpunkt der Beitragsanpassung (K.2.2 und K.2.3 AKB) ... 875

K.3 Änderung der Regionalklasse wegen Wohnsitzwechsels ... 875

K.4 Ihre Mitteilungspflichten zu den Merkmalen zur Beitragsberechnung ... 876
I. Anzeigepflicht des Versicherungsnehmers (K.4.1 AKB) ... 877
II. Überprüfungsrecht des Versicherers (K.4.2 AKB) ... 878
III. Folgen unzutreffender Angaben (K.4.3 und K.4.4 AKB) ... 878
IV. Folgen von Nichtangaben (K.4.5 AKB) ... 881

K.5 Änderung der Art oder Verwendung des Fahrzeugs ... 882

L. Meinungsverschiedenheiten und Gerichtsstände ... 884

L.1 Wenn Sie mit uns einmal nicht zufrieden sind ... 884
I. Versicherungsombudsmann (L.1.1 AKB) ... 885
II. Versicherungsaufsicht (L.1.2 AKB) ... 886
III. Rechtsweg (L.1.3 AKB) ... 886

L.2 Gerichtsstände ... 886
I. Gerichtsstand bei Klagen des Versicherungsnehmers (L.2.1 AKB) 887
1. Gerichtsstand des Wohnsitzes des Versicherungsnehmers ... 887
2. Gerichtsstand des Versicherers ... 887
II. Gerichtsstand bei Klagen des Versicherers (L.2.2 AKB) ... 888
III. Gerichtsstandsvereinbarung (L.2.3 AKB) ... 888

M. [Zahlungsweise] ... 889

N. Bedingungsänderung ... 890
I. Keine GDV-Empfehlung ... 890
II. Anforderungen an eine Bedingungsanpassungsklausel ... 890
III. Anpassungsgründe ... 891
IV. Widerspruchsrecht des Versicherungsnehmers ... 891

Abschnitt 2. Kfz-Umweltschadensversicherung (Kfz-USV)

I. Vorbemerkungen ... 898
1. Gesetzliche Grundlage und Umsetzung für Kraftfahrzeuge ... 898
2. Verantwortlicher ... 899
3. Betroffenheit von Kraftfahrzeugen ... 900
4. Abgrenzung zur Pflichtversicherung ... 901
II. Erläuterungen ... 902
1. Was ist versichert? – Versicherungsumfang (A.1.1 Kfz-USV) ... 902
2. Abgrenzung zum Deckungsumfang der Kfz-Haftpflichtversicherung ... 904
3. Wer ist versichert? – Versicherte Personen (A.1.2 Kfz-USV) ... 904
4. Versicherungssumme, Höchstzahlung und Selbstbeteiligung (A.1.3 Kfz-USV) ... 905
5. In welchen Ländern besteht Versicherungsschutz? – Geltungsbereich (A.1.4 Kfz-USV) ... 906
6. Was ist nicht versichert? – Ausschlüsse (A.1.5 Kfz-USV) ... 906
7. Beginn des Vertrages und vorläufiger Versicherungsschutz (Abschn. B Kfz-USV) ... 908
8. Beitragszahlung (Abschn. C Kfz-USV) ... 908
9. Welche Pflichten haben Sie beim Gebrauch des Fahrzeugs? (Abschn. D Kfz-USV) ... 908
10. Welche Pflichten haben Sie im Schadensfall? (Abschn. E Kfz-USV) ... 909
11. Rechte und Pflichten der mitversicherten Personen (Abschn. F Kfz-USV) ... 910
12. Laufzeit und Kündigung des Vertrages; Veräußerung des Fahrzeugs (Abschn. G Kfz-USV) ... 910
13. Außerbetriebsetzung; Saisonkennzeichen; Fahrten mit ungestempelten Kennzeichen (Abschn. H Kfz-USV) ... 911
14. Schadenfreiheitsrabatt-System (Abschn. I Kfz-USV) ... 912
15. Beitragsänderung (Abschnitte J und K Kfz-USV) ... 912
16. Gerichtsstände; Zahlungsweise; Bedingungsänderung (Abschnitte L–N Kfz-USV) ... 912

Abschnitt 3. Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherung für Kraftfahrzeug-Handel und -Handwerk (KfzSBHH)

I. Einleitung ... 919
1. Spezifischer Versicherungsschutz ... 919
2. Sammelversicherung ... 919
3. Musterbedingungen ... 920
4. Struktur und Inhalt ... 920
II. Präambel ... 921
III. Versicherte Gegenstände (A.1 und A.2 KfzSBHH) ... 921
1. Eigene und fremde Fahrzeuge ... 922
2. Kennzeichenarten ... 923
3. Fahrzeuge auf der Ladefläche ... 924
4. Weitere Fahrzeuge ... 925

IV. Obhut und Betriebszweck (A.3 KfzSBHH) 925
1. Umfang des Versicherungsschutzes 925
2. Obhut 925
3. Betriebszweck 927
4. Beginn und Ende des Versicherungsschutzes 927
V. Leistungsumfang (A.4 KfzSBHH) 928
1. KH-Versicherung 928
2. Kaskoversicherung 930
3. Kaskoversicherung als Eigen- oder Fremdversicherung 931
VI. Ausschlüsse (A.5 KfzSBHH) 932
1. Garagenmäßige Unterstellung 932
2. Fahrten ohne Kennzeichen 933
3. Einkaufsfinanzierte Fahrzeuge 935
4. Zusätzlich in der Kaskoversicherung 935
VII. Veräußerung von Fahrzeugen (Abschn. B KfzSBHH) 935
VIII. Pflichten (C.1 KfzSBHH) 936
1. Meldepflichten 937
2. Verwendung zum versicherten Betriebszweck 938
3. Verwendung bei Tageszulassungen 938
4. Verwendung von roten und Kurzzeitkennzeichen 938
5. Verwendung zur Personen- und Güterbeförderung 939
IX. Folgen einer Pflichtverletzung (C.2 KfzSBHH) 940
1. Folgen der Meldepflichtverletzung 940
2. Folge eines Verstoßes gegen eine vereinbarte Verwendung ... 942
X. Anhang 942
1. Der Kfz-Handwerksbetrieb 942
2. Der Kfz-Handelsbetrieb 943
3. Der gemischte Betrieb 943
4. Tageszulassungen 943

Abschnitt 4. Kfz-Flottenversicherung

I. Vorbemerkungen 946
II. Vertragsschluss und Informationspflichten 947
1. Vertragsschluss 947
2. Informationspflichten und ihre Ausnahmen 947
3. Vertragsinformationen nach § 7 VVG vor Vertragsschluss 948
4. Vertragsinformationen während der Vertragslaufzeit 948
5. Individueller Rahmenvertrag ohne AKB-Bezug 949
III. Widerrufsrecht 949
1. Widerrufsrecht für Flottenkunden 949
2. Widerrufsrecht nach § 8 VVG nach Vertragsschluss für neu hinzukommende Risiken 949
IV. Beratungspflicht des Versicherers 950
V. Vorläufige Deckung 950
1. Dauer-eVB 950
2. Anspruch auf Ausgabe einer Dauer-eVB 950
3. Widerruf der Dauer-eVB gegenüber der Zulassungsbehörde .. 951
4. Beendigung des Flottenvertrages und Konsequenzen für die Dauer-eVB 951
VI. Annahmepflicht und Unternehmenstarif 952
1. Annahmepflicht 952
2. Allgemeiner Unternehmenstarif 952
3. Zuschlag für erhöhtes Risiko 954
4. Individualkalkulation 954
5. Anspruch auf den Unternehmenstarif 955
6. Annahmefiktion 955
7. Zeichnungsverbot und Geschäftsplanbeschränkung 956

8. Ablehnungsgründe 957
9. Vertragliche Kündigung wegen Prämienverzug 958
VII. Die AKB 958
1. Geltung 958
2. Vertragsentwicklung 958
3. Vertragslaufzeit 959
4. Vertragsänderung bei fehlender Fuhrparkgröße 959
5. Vertragsänderung bei Erreichen der Fuhrparkgröße 961
6. Rechtscharakter einer solchen Anpassungsklausel 961
7. Beitragserhöhung 962
8. Grenzen der Beitragsanpassung 963
9. Beitragsanpassung im Individualgeschäft 963
10. Sanierung 964
11. Änderung der Art und Verwendung des Fahrzeugs während der Vertragsbeziehung 964
12. Konsequenzen, wenn die Verwendung des Fahrzeugs bereits im Antrag fehlerhaft angegeben ist 965
VIII. Flotte und Schadenfreiheitsrabatt 966
1. SFR-Modelle innerhalb der Flotte 966
2. Übernahme eines Schadensverlaufs 967
3. SFR-Bescheinigungen beim Flottengeschäft 967
4. Verlaufsinformation für Fahrzeugflotten 968
IX. Kündigung 970
1. Kündigung durch den Versicherungsnehmer 970
2. Kündigung durch den Versicherer 970
X. Beitragsgarantie 970
XI. Anhang: Muster der Verlaufsinformationen für Fahrzeugflotten (Anlage zum Rundschreiben 1665/2012 vom 20.8.2012) 972

Teil 3. Versicherungsvertragsgesetz und Nebenbestimmungen

Abschnitt 1. Versicherungsvertragsgesetz (VVG) – Auszug

§ 23 Gefahrerhöhung 975
I. Begriff der Gefahrerhöhung 976
II. Die gesetzliche Regelung im Überblick 977
1. Formen der Gefahrerhöhung 977
2. Rechtsfolgen einer Gefahrerhöhung 977
3. Abgrenzung von § 81 VVG und den vertraglichen Obliegenheiten 978
4. Erheblichkeit der Gefahrerhöhung 980
5. Dauer der Gefahrerhöhung 980
III. Gewollte (subjektive) Gefahrerhöhung (Abs. 1) 981
1. Positive Kenntnis 981
2. Arglistiges Entziehen vor der Kenntnis 983
3. Fallgruppen 985
IV. Gewollte, nachträglich erkannte Gefahrerhöhung (Abs. 2) 991
V. Ungewollte Gefahrerhöhung (Abs. 3) 992

§ 24 Kündigung wegen Gefahrerhöhung 993

§ 25 Prämienerhöhung wegen Gefahrerhöhung 993

§ 26 Leistungsfreiheit wegen Gefahrerhöhung 994
I. Vorbemerkung 995
II. Kündigungsrecht (§ 24 VVG) 995
III. Prämienanpassung (§ 25 VVG) 995

IV. Leistungsfreiheit (§ 26 VVG) ... 996
1. Allgemeines ... 996
2. Leistungsfreiheit bei gewollter Gefahrerhöhung (Abs. 1) ... 996
3. Leistungsfreiheit bei nachträglich erkannter subjektiver und bei objektiver Gefahrerhöhung (Abs. 2) ... 999
4. Kausalität als Voraussetzung der Leistungsfreiheit (Abs. 3 Nr. 1) 1000
5. Einzelfälle ... 1001
6. Kündigungserfordernis (Abs. 3 Nr. 2) ... 1003

§ 81 Herbeiführung des Versicherungsfalles ... 1003
I. Allgemeines ... 1004
II. Die Regelung des § 81 VVG als Grundlage ... 1005
1. Regelungsinhalt ... 1005
2. Abdingbarkeit ... 1005
III. Anwendungsbereich ... 1005
1. Abgrenzung zur Obliegenheitsverletzung ... 1005
2. Abgrenzung zur Gefahrerhöhung ... 1006
IV. Herbeiführung des Versicherungsfalles ... 1006
1. Versicherungsfall ... 1006
2. Unterschreiten des Sicherheitsstandards ... 1007
3. Positives Tun oder Unterlassen ... 1007
V. Verschulden ... 1007
1. Vorsatz ... 1007
2. Grobe Fahrlässigkeit; Augenblicksversagen ... 1008
3. Schuldunfähigkeit ... 1010
4. Trunkenheitsfahrten ... 1010
VI. Zurechnungsfragen ... 1011
1. Repräsentant ... 1011
2. Repräsentant in der Fahrzeugversicherung; Besonderheiten ... 1012
VII. Leistungsfreiheit und Leistungskürzung ... 1012
1. „Alles-oder-nichts"-Prinzip und Quotelungsprinzip ... 1012
2. Teilweiser Verzicht auf Kürzung in den AKB ... 1013
3. Quotenbildung ... 1013
VIII. Beweislast ... 1017
IX. Einzelfälle ... 1018
1. Alkohol; Übermüdung; Medikamente; Drogen ... 1018
2. Rotlichtverstöße; Überfahren von Stoppschildern ... 1022
3. Stoppschild; Andreaskreuz ... 1024
4. Sonstige Verkehrsverstöße ... 1025

§ 82 Abwendung und Minderung des Schadens ... 1032
I. Vorbemerkung ... 1033
II. Beginn und Ende der Rettungsobliegenheit ... 1034
III. Inhalt der Rettungsobliegenheit ... 1035
IV. Weisungen des Versicherers ... 1035
V. Verletzung der Rettungsobliegenheit ... 1036
1. Kenntnis vom Versicherungsfall ... 1036
2. Vorsatz des Versicherungsnehmers ... 1036
3. Grob fahrlässige Verletzung ... 1036
4. Kausalität ... 1036
VI. Beweislast ... 1037

§ 83 Aufwendungsersatz ... 1037
I. Anwendungsbereich ... 1038
II. Anknüpfung an § 82 VVG ... 1038
III. Anspruch auf Aufwendungsersatz ... 1039
IV. Aufwendungen und Schadensverhütungskosten ... 1040
V. Rettungszweck ... 1040
VI. Handelnde Personen ... 1041

VII. Erforderlichkeit der Rettungshandlung 1042
VIII. Beweislast 1044

§ 86 Übergang von Ersatzansprüchen 1045
I. Allgemeines 1046
II. Begrenzter Anwendungsbereich 1047
III. Anspruch des Versicherungsnehmers 1048
1. Schadensersatzansprüche 1049
2. Gesamtschuldnerausgleichsansprüche 1049
3. Amtshaftungsansprüche 1049
4. Bereicherungsansprüche 1050
IV. Anspruch gegen einen Dritten 1050
1. Kein Regress gegen mitversicherte Personen 1051
2. Ersatzleistung des Versicherers 1052
V. Höhe des übergehenden Anspruchs (Quotenvorrecht) 1054
VI. Mitwirkungsobliegenheit des Versicherungsnehmers (§ 86 Abs. 2 VVG) 1061
VII. Familienprivileg (häusliche Gemeinschaft) 1063
VIII. Regress gegen den Fahrer 1065

Abschnitt 2. Pflichtversicherungsgesetz (PflVG)

Vorbemerkungen zu § 1 PflVG 1067
I. Allgemeines 1068
II. Historische Entwicklung 1071
III. Gemeinschaftsrecht (insbesondere KH-Richtlinien) 1072
1. Straßburger Übereinkommen vom 20.4.1959 1072
2. Erste KH-Richtlinie (72/166/EWG) vom 24.4.1972 1073
3. Zweite KH-Richtlinie (84/5/EWG) vom 30.12.1983 1074
4. Dritte KH-Richtlinie (90/232/EWG) vom 14.5.1990 1076
5. Dritte Richtlinie Schaden 92/49/EWG vom 1.7.1994 1077
6. Vierte KH-Richtlinie (2000/26/EG) vom 16.5.2000 1078
7. Fünfte KH-Richtlinie (2005/14/EG) vom 11.5.2005 1079
8. Konsolidierte (Sechste) KH-Richtlinie (2009/103/EG) vom 16.9.2009 1080
9. Die neueste (Siebte) KH-Richtlinie (EU 2021/2118) vom 24.11.2021 1081

Erster Abschnitt. Pflichtversicherung 1084

§ 1 Versicherungspflicht 1084
I. Halter als Adressat der Versicherungspflicht 1084
II. Fahrzeug iSd § 1a Abs. 1 Nr. 1 PflVG 1086
III. Regelmäßiger oder gewöhnlicher Standort im Inland 1090
IV. Gebrauch des Fahrzeugs 1091
V. Mitversicherte Personen 1092
VI. Personen-, Sach- und Vermögensschäden 1093
VII. Nichterfüllung der Versicherungspflicht 1094

§ 1a Begriffsbestimmungen 1094

§ 2 Ausnahmen von der Versicherungspflicht für bestimmte Halter .. 1098

§ 2a Ausnahmen von der Versicherungspflicht für bestimmte Fahrzeuge und deren Gebrauch 1100
I. Allgemeines 1101
II. Fahrzeuge bis 6 km/h 1102
III. Arbeitsmaschinen und Stapler bis 20 km/h (Abs. 1 Nr. 1) 1102
IV. Zulassungsfreie Anhänger (Abs. 1 Nr. 2) 1105
V. Fahrzeuge ohne Betriebserlaubnis (Abs. 1 Nr. 3) 1105

VI. In befriedetem Gelände genutzte Fahrzeuge (Abs. 2) 1106
VII. Auf Motorsportveranstaltungen genutzte Fahrzeuge (Abs. 3) 1108
1. Motorsportveranstaltung oder Motorsportaktivität 1109
2. Auf abgegrenztem Gebiet mit Zugangsbeschränkung 1110
3. Gesonderte Motorsporthaftpflichtversicherung 1111

§ 3 Fortbestehen der Leistungspflicht gegenüber Dritten 1112

§ 3a Verfahren der Schadenregulierung 1113
I. Allgemeines 1114
II. Schadenregulierungsbeauftragter 1114
III. Regulierungsverfahren 1115
IV. Sanktionen 1116
V. Weitere Rechte eines Geschädigten 1117

§ 4 Mindestumfang des Versicherungsschutzes; Verordnungsermächtigungen 1117
I. Ermächtigungsnorm und KfzPflVV (Abs. 1) 1118
II. Mindestversicherungssummen (Abs. 2) 1119
III. Mitversicherte Personen (Abs. 3) 1120
IV. Selbstständige Geltendmachung von Ansprüchen (Abs. 4) 1121

§ 5 Zugelassene Versicherer, Pflicht der Versicherer zum Vertragsschluss 1121
I. Befugte Kfz-Haftpflichtversicherer (Abs. 1) 1122
II. Kontrahierungszwang (Abs. 2) 1122
III. Annahmefiktion (Abs. 3) 1124
IV. Ablehnungsgründe (Abs. 4) 1127

§ 5a Dauer des Versicherungsverhältnisses, Kündigungsfiktion 1128
I. Einjährige Laufzeit (Abs. 1) 1128
II. Automatische Beendigung durch Erwerber (Abs. 2) 1129

§ 5b Versicherungsbestätigung; Angaben über den bestellten Vertreter 1130
I. Versicherungsbestätigung (Abs. 1) 1130
II. Schadenregulierungsbeauftragter (Abs. 2) 1131

§ 5c Bescheinigung über den Schadenverlauf 1131
I. Pflicht zur Schadensverlaufsbescheinigung (Abs. 1) 1132
II. Anforderungen an die CHS-Bescheinigung (Abs. 2) 1133
III. Gleichbehandlung ausländischer Bescheinigungen (Abs. 3) 1134

§ 5d Mindestumfang des Versicherungsschutzes bei Motorsportveranstaltungen; Verordnungsermächtigung 1135

§ 6 Verbot des Gebrauchs unversicherter Fahrzeuge 1137
I. Verbot des unversicherten Gebrauchs (Abs. 1) 1138
II. Ausnahme für befreite Fahrzeuge (Abs. 2) 1138
III. Ausnahme für abgesperrte Rennstrecken (Abs. 3) 1139
IV. Keine Gestattung des unversicherten Gebrauchs (Abs. 4) 1140

§ 7 Durchführungsregelungen; Verordnungsermächtigung 1140
I. Ermächtigungsgrundlage 1140
II. Aufgaben der Zulassungsbehörde 1141

Zweiter Abschnitt. Pflichten der Versicherungsunternehmen, Ankunftsstelle und Statistik 1142

§ 8 Pflicht der Versicherungsunternehmen zur Beitragszahlung und zur Bestellung eines Vertreters 1142
I. Beteiligung an den Gemeinschaftseinrichtungen (Abs. 1) 1143
II. Beteiligung am Insolvenzfonds (Abs. 2) 1144
III. Benennung eines Schadenregulierungsvertreters (Abs. 3) 1145

§ 8a Auskunftsstelle ... 1145

§ 8b Allgemeine Übersicht zur Berücksichtigung von Bescheinigungen über den Schadenverlauf ... 1148

§ 9 Gemeinschaftsstatistik über den Schadenverlauf ... 1149

§ 10 Mitteilung der Daten für die Gemeinschaftsstatistik ... 1152

§ 11 Verordnungsermächtigung zur Gemeinschaftsstatistik ... 1152

Dritter Abschnitt. Entschädigungsfonds für Schäden aus Fahrzeugunfällen, Entschädigungsstelle für Schäden aus Auslandsunfällen und Insolvenzfonds für Schäden aus Fahrzeugunfällen ... 1153

§ 12 Leistungspflicht des Entschädigungsfonds ... 1153
I. Eintrittspflicht der Verkehrsopferhilfe (Abs. 1 S. 1) ... 1155
II. Fallgruppen der Eintrittspflicht (Abs. 1 S. 1 Nr. 1–6) ... 1158
1. Schädigerfahrzeug kann nicht ermittelt werden (Nr. 1) ... 1158
2. Schädigerfahrzeug war nicht versichert (Nr. 2) ... 1159
3. Vorsatztat des Schädigers (Nr. 3) ... 1160
4. Von der Versicherungspflicht befreite Fahrzeuge (Nr. 4) ... 1161
5. Nicht für den öffentlichen Verkehr zugelassene Fahrzeuge (Nr. 5) ... 1162
6. In anderen EWR-Mitgliedstaaten von der Versicherungspflicht befreite Fahrzeuge (Nr. 6) ... 1162
III. Subsidiäre Eintrittspflicht (Abs. 1 S. 2 und 3) ... 1162
IV. Eingeschränkte Ersatzpflicht bei Unfallflucht (Abs. 2) ... 1164
V. Verjährung (Abs. 3) ... 1165
VI. Leistung entsprechend normaler KH-Regelungen (Abs. 4) ... 1165
VII. Zuständigkeit für Inlandsschäden (Abs. 5) ... 1166
VIII. Zuständigkeit für Auslandsschäden deutscher Versicherungsnehmer (Abs. 6) ... 1166

§ 13 Aufwendungsersatz; Forderungsübergang ... 1166

§ 14 Erstattungspflicht des Entschädigungsfonds, Forderungsübergang und Rückgriff ... 1167

§ 15 Leistungspflicht der Entschädigungsstelle ... 1169
I. Leistungspflicht der Entschädigungsstelle (Abs. 1) ... 1170
II. Informationspflichten (Abs. 2) ... 1172
III. Verfahren der Prüfung (Abs. 3) ... 1172
IV. Leistungspflicht für Unfälle in Drittstaaten (Abs. 4) ... 1173
V. Nicht versicherungspflichtige Fahrzeuge (Abs. 5) ... 1173

§ 16 Forderungsübergang auf die Entschädigungsstelle ... 1173

§ 17 Leistungspflicht des Insolvenzfonds ... 1174
I. Allgemeines ... 1175
II. Insolvenz (Abs. 1) ... 1177
III. Geschädigte mit Wohnsitz in Deutschland (Abs. 2) ... 1178
IV. Geschädigte mit Wohnsitz außerhalb des EWR (Abs. 3) ... 1179
V. Geschädigte mit Wohnsitz innerhalb des EWR (Abs. 4) ... 1179

§ 18 Umfang der Leistungspflicht des Insolvenzfonds ... 1180
I. Allgemeines ... 1181
II. Subsidiarität (Abs. 1) ... 1181
III. Verjährung (Abs. 2) ... 1182
IV. Leistungspflicht und Versicherungssumme (Abs. 3) ... 1183
V. Schadenregulierung (Abs. 4) ... 1184
VI. Analoge Anwendung der sonstigen Regelungen (Abs. 5) ... 1184

§ 19 Aufwendungsersatz; Forderungsübergang ... 1184

§ 20 Informationspflichten und Zusammenarbeit im Insolvenzfall ... 1187

§ 21 Rückgriff unter den Insolvenzfonds ... 1189

§ 22 Rückgriffsrecht des Deutschen Büros Grüne Karte ... 1191

§ 23 Wahrnehmung der Aufgaben durch eine Anstalt; Verordnungsermächtigung ... 1191

§ 24 Wahrnehmung der Aufgaben durch die Verkehrsopferhilfe ... 1193

§ 25 Aufsicht; Genehmigung der Satzung der Verkehrsopferhilfe ... 1194

§ 26 Stelle zur gütlichen Einigung; Verordnungsermächtigung ... 1195

§ 27 Finanzierung ... 1196

§ 28 Übertragung der Wahrnehmung der Aufgaben auf eine andere juristische Person; Verordnungsermächtigungen ... 1197

§ 29 Steuerbefreiung ... 1198

§ 30 Strafvorschriften ... 1199
I. Allgemeines ... 1199
II. Objektiver Tatbestand ... 1201
1. Verstoß gegen § 6 PflVG ... 1201
2. Versicherungspflichtiges Fahrzeug ... 1201
3. Gebrauch des Fahrzeugs ... 1201
4. Nichtbestehen einer KH-Versicherung ... 1202
III. Vorsätzliche Verstöße gegen die Pflichtversicherung (Abs. 1) ... 1204
IV. Fahrlässige Verstöße gegen die Pflichtversicherung (Abs. 2) ... 1205
V. Ausländische Fahrzeuge (Abs. 3) ... 1205
VI. Einziehung des Fahrzeugs (Abs. 4) ... 1206

§ 31 Tarifumstellung bei Bestandsübertragung ... 1206

§ 32 Anwendungsbestimmung; Übergangsregelung ... 1207

§ 33 Anpassung an Änderungen der Fahrzeug-Zulassungsverordnung; Verordnungsermächtigung ... 1210

Abschnitt 3. Kraftfahrzeug-Pflichtversicherungsverordnung (KfzPflVV)

Vorbemerkungen zu den §§ 1–11 KfzPflVV ... 1213

§ 1 [Räumlicher und zeitlicher Geltungsbereich] ... 1216
I. Umsetzung in den AKB 2015 ... 1216
II. Räumlicher Deckungsumfang ... 1216
III. Versicherungsumfang ... 1216
IV. Beginn und Ende des Versicherungsschutzes ... 1217

§ 2 [Sachlicher Deckungsumfang] ... 1217
I. Umsetzung in den AKB 2015 ... 1218
II. Sachlicher Deckungsumfang ... 1218
III. Geltung für mitversicherte Personen ... 1218

§ 3 [Versicherung von Anhängern] ... 1218
I. Umsetzung in den AKB ... 1219
II. Sachlicher Deckungsumfang ... 1219

§ 4 [Zulässige Ausschlüsse] ... 1220
I. Umsetzung in den AKB ... 1220

II. Abschließender Katalog für Ausschlusstatbestände 1221
III. Gründe für die Ausschlüsse 1221

§ 5 [Obliegenheiten vor Eintritt des Versicherungsfalles] 1222
I. Umsetzung in den AKB 1223
II. Allgemeines 1223
III. Katalog von Obliegenheiten vor Eintritt des Versicherungsfalles ... 1223
IV. Spezielle Obliegenheiten für Versicherungsnehmer, Halter und Eigentümer 1224
V. Gefahrerhöhung 1225
VI. Beschränkte Leistungsfreiheit nach Obliegenheitsverletzung und Gefahrerhöhung 1225

§ 6 [Obliegenheiten nach Eintritt des Versicherungsfalles] 1226
I. Keine umfassende Regelung für Obliegenheiten nach Eintritt des Versicherungsfalles 1226
II. Beschränkte Leistungsfreiheit (Abs. 1–3) 1226
III. Besonders schwerwiegende Verletzung 1227

§ 7 [Betrügerisches Verhalten] 1228
I. Umsetzung in den AKB 1228
II. Ergänzung zu § 6 1228

§ 8 [Rentenberechnungsgrundlagen] 1229
I. Umsetzung in den AKB 1230
II. Keine Vorschrift für die Rentenberechnung gegenüber dem Geschädigten 1230
III. Kapitalwertberechnung von Renten 1230
IV. Beteiligung des Versicherungsnehmers an Rentenzahlungen 1231

§ 9 [Vorläufiger Deckungsschutz] 1232
I. Umsetzung in den AKB 1232
II. Beginn der vorläufigen Deckung 1232
III. Verfahren bei der Zulassung des Kfz mit vorläufiger Deckung 1233
IV. Wegfall der vorläufigen Deckung 1234

§ 10 [Änderungen] 1234

§ 11 [Inkrafttreten] 1235

Sachregister 1237